



**Ausgabe: Nr. 47**

**Frühjahr 2020**

### **Themenschwerpunkte:**

- ***Coronavirus hat auch den Segelsport fest im Griff***
- ***Grundgedanken von Frau Rutzen zur Gestaltung des Aufenthaltsraumes***
- ***Nikolauswanderung 2019***
- ***Segelclub Jülich bereitet sich auf neue Saison vor***
- ***Protokoll der Jahreshauptversammlung 2020***
- ***Erst ein dann zwei...Und noch ein Kielzugvogel***
- ***Segeltörn mit der „Wappen von Ueckermünde“***
- ***Einladung zur Veere-Fahrt 2020***
- ***Terminkalender 2020***

**Ansegeln am 1.Mai!**

**Veere-Fahrt: vom 11. Juni (Fronleichnam) bis 14. Juni  
Bitte zeitnah anmelden!!!**

Auskunft erteilt Birgit Hages-Coco 0176 92692903

## Coronavirus hat auch den Segelsport fest im Griff

Ich habe lange gewartet, um diesen Artikel zu schreiben.

Ich wollte Positives berichten und dies ist nicht ganz einfach.

Der See ist Stand 23. März gut gefüllt, die Vorbereitungen für eine schöne Saison sind gut angelaufen und nun müssen wir Geduld haben.

Keiner kann zur Zeit sagen, wann wir auf dem Gelände, im Clubhaus und an den Booten aktiv werden können.

Die zur Zeit geltenden Ausgangsbeschränkungen inklusive des Verbots Sportstätten zu öffnen, führen zur Situation den Winterbetrieb in unserer Sportstätte (Clubhaus, Gelände, Steg und Boote) so auf dem Stand zu belassen, wie es in den Wintermonaten 19/20 war.

Dieser unbestimmte Zustand kann erst aufgehoben werden, wenn dies offiziell durch die Behörden erlaubt wird.

Wir werden uns also gedulden müssen. Ich bin jedoch sehr optimistisch, dass wir dann in kurzer Zeit mit ganz vielen hilfswilligen Vereinsmitgliedern die Vorbereitungsarbeiten zur Aufnahme des Sportbetriebs umsetzen können.

Bis dahin können wir uns nur gesund halten und uns freuen auf die Zukunft. Bleibt bitte dem Verein treu und denkt daran : Euer Verein braucht Euch zum Überleben !

Die Zeit des Wartens können wir im übrigen gut nutzen um zu planen.

So steht zum Beispiel das Projekt "frischer Wind für den Aufenthaltsraum" an.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung haben wir ein Budget von € 5000,- verabschiedet, um den Raum moderner zu gestalten.

Es werden neue Tische angeschafft, eine gemütliche Sitzecke zwischen Küche und Ofen eingerichtet, eine Schiebetür zur Küche eingebaut, die Wand mit Pokalen neu sortiert und die Holzwand gestrichen.

Welche Vorstellung haben wir bezüglich der Farbe? Eine Frau vom Fach schlägt ein monochromes Grau vor. Andere bevorzugen ein Beige wie die Farbe der Küche, auch ein Lindgrün passend zu den Stühlen wird gewünscht oder lieber ein peppiges Buntes wie einschlägig bekannte Einkaufstaschen? Wir haben Zeit zum Sammeln von Vorschlägen. Ich empfehle zum Einstieg die Grundgedanken zum Thema von Alyona Rutzen, Mitglied im SCJ, zu lesen.

Wir haben gerade miteinander telefoniert und sie hat mir die Freigabe zur Veröffentlichung ihrer Vorschläge erteilt.

Liebe Grüße und bleibt gesund,

Euer Hans-Jürgen

### Hier die Mail von Frau Rutzen an Hans-Jürgen:

Lieber Hans-Jürgen, Bitte entschuldige die Pause - der Januar bei mir ist mit viel zu vielen Aufgaben gefüllt. Dennoch habe ich mit Begeisterung meine Zeit der Inneneinrichtung unseres Clubhauses gewidmet. Anbei eine PDF mit der Stilrichtung, die ich mir für den Lounge Kamin Bereich vorstelle. Intension den Raum reduziert und einfach zu gestalten, so dass "die Bühne" der Natur freigegeben wird: Der Stil des Raumes ist minimalistisch, mit Design Elementen aus der Industrie & Marine (Hafenleuchte, Retro Transport Kiste, die an die Schifffahrten erinnert, etc.). Jedes Möbelstück birgt dabei zwei Ebenen in sich: Funktionalität und Design. Beispiel: Truhe - Sitzmöbel/ Stauraum/ Design-Element \*Wände bleiben frei Änderungen am Raum:

1. Wände. Ruhiges Grau. Die Idee ist, den Raum monochrom zu gestalten, so dass der Fokus auf das Geschehen im Raum (Mensch & Anlass: Abend mit Wein, Prüfung, Frühstück, etc.) und den Hauptakteur - die Natur (die Aussicht auf den See und Wald) gelegt wird.
  - 1.1 Kamin-Wand - das Holz grau ölen, die Holzstruktur sichtbar lassen, nur den Farbton vom Gelb befreien. Die Wand wird von Bilderrahmen und Ausgängen befreit.
  - 1.2 Wand mit dem Eingang zur Küche - von Gelb zu hellgrau streichen. Der Eingang in die Küche wird mit einer multifunktionellen Schiebetür versehen: Kreidetafel als Schiebetür auf massiven Rollen. Funktion: für einen gemütlichen Charakter des Raumes wird die Küche zugemacht. Tafel ist sowohl magnetisch, als auch beschreibbar, d.h. kann für Aushänge, Lernziele und dekorative Zwecke genutzt werden. Die Küche kann in der meisten Zeit wie gewohnt offen bleiben, dann befindet sich die Tafel an der Seite. Die Regale sollen weg kommen (Bücher und Spiele werden in den Sitztruhen aufbewahrt).
- 1.3. Fenster/Eingang - alles bleibt wie es ist.

- 1.4. seitliche Wand zu ABC - das Fenster bleibt wie es ist. Die Holzwand wird grau geölt. Alle Urkunden, Wimpel, Bilder kommen an die Wand. In der Ecke ist folgender Pokalschrank oder Pokalregal wünschenswert: ein Holz-Opti aufstellen, Regale einbauen, Pokale rein.
2. Licht, bzw. Leuchten die SCJ-Logo Lampen bleiben selbstverständlich. Dimmbare Hängleuchten kommen in die Kaminecke (bis 5 Lampen auf unterschiedlichen Höhen) für eine gemütliche Atmosphäre Abends.
3. Tische und Stühle müssen bleiben, da 1. sie ein zeitloses Design in sich tragen, 2. sind von einer sehr guten Qualität - etwas vergleichbares ist unbezahlbar! 3. sind einfach cool und gut. Tische - könnten aufgearbeitet werden. Die Tischbeine sind gut. Die Tischplatten sollen ausgetauscht werden: Massivholz, grau geölt. Geölte Holzoberflächen können der Zukunft leicht und günstig ausgebessert werden.

So viel von mir. Ich hätte gerne mehr beigetragen, bin leider zur Zeit stark ausgelastet. Ich hoffe, ich konnte meine Vision gut erklären und bin auf eure Meinung gespannt. Seid alle lieb begrüßt, Alyona  
 Alyona Rutzen VISUAL ARTIST  
[www.alyonarutzen.de](http://www.alyonarutzen.de)

## Nikolauswanderung am 08.12.2019

Nachdem wir drei Jahre nicht teilgenommen hatten, entschlossen wir uns in diesem Jahr, wieder zur Nikolauswanderung an den See zu fahren. Diesmal wurde von der Jugendabteilung zum ersten Mal ein gemeinsames Plätzchenbacken durchgeführt, an dem 14 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 11 Monaten und 16 Jahre unter der fachkundigen Anleitung von Anja und Julia begeistert teilnahmen.

Während das Team „Senioren“ unter Kapitän und Wanderführer HJ gegen 1140h die Wanderstiefel schnürten und sich im Nieselregen und stürmischen Böen mit Glühwein und kleinem Proviant in die Büsche schlugen, verwandelte das Team „Jugend forscht“ unter tatkräftiger Unterstützung der Kapitänin Anja das Clubheim in eine Weihnachtsbäckerei. „Wo ist das Rezept geblieben von den Plätzchen, die wir lieben?“ sang ein viestimmiger Chor und fing mit dem Ausrollen des Plätzchenteiges an. Mit sehr viel Phantasie wurden die schönsten Plätzchenkreationen gefertigt und im heißen Ofen ausgebacken, anschließend noch mit einer leckeren Schokoglasur versehen und noch warm zur Verkostung gereicht! Harmut und der Autor dieser Zeilen bestätigten den Weihnachtsbäckern eine exzellente Qualität der Backwaren und waren nicht müde, den aktuellen Standort des Nikolauses (irgendwo zwischen Aachen, Würselen, Alsdorf und dem Rursee) bekannt zu geben, auf den natürlich gerade die Jüngeren im Team sehnsüchtig (oder eher: ehrfürchtig?) warteten.

Dass die vorherrschende Farbe einer Backstube meist „Weiß“ ist, sollte allgemein be-

kannt sein, jedoch die Tatsache, dass das Grün der Polsterstühle im Clubraum mit fortschreitender Zeit ebenfalls einem mehligem Weiß wich, lag nicht etwa an frostigen Temperaturen im Clubraum! Mit dem Hinweis: „Der heilige Nikolaus sieht ALLES (und wehe, wenn HJ kommt)!“ wurde in rekordverdächtiger Zeit die „Backstube“ und das weitere Inventar des Clubhauses wieder in piccolo Zustand gebracht, die Tische wieder in Reih' und Glied gestellt und weihnachtlich gedeckt. Aus der Küche kam Kaffeeduft und alle warteten auf das Team „Senioren“, um anschl. den Nikolaus begrüßen zu können. Der Autor dämpfte schon die Euphorie indem er bemerkte, dass die Gruppe ja von HJ geleitet würde und daher sicher nicht vor 1700h mit einer Rückkehr zu rechnen sei, da bekam Kapitänin Anja einen Anruf, in dem die Ankunft der Wandergruppe bereits für 1530h angekündigt wurde! Hatte da jemand in den letzten Jahren das Lesen von Wanderkarten gelernt ...?

Auf den letzten Metern hatte dann noch ein kräftiger Regenschauer für patschnasse Klamotten bei den Wanderern gesorgt. Froh, über den anschließend servierten heißen Kaffee, genossen alle Teilnehmer die leckeren Plätzchen und zusätzlich mitgebrachten Kuchen. Nicht alle, denn einer aus unserer Mitte war irgendwie verschwunden...

Die Spannung stieg, als HJ die unmittelbar bevorstehende Ankunft des Nikolauses verkündete.

Als der Nikolaus dann von allen mit „Nikolaus komm in unser Haus“ begrüßt wurde, leuchteten vor allem die Augen der kleineren

SCJler. Er beleuchtete ausnahmslos die positiven Seiten der staunenden Kinder und Jugendlichen.

Mit reichhaltig gefüllten Weihnachtssäckchen und einem Mal- und Bastelbogen belohnte er die Kinder und wurde anschließend mit den Diese Nikolauswanderung, und vor allem das harmonische Plätzchenbacken in der „Weihnachtsbäckerei“ des SCJ werden sicher noch lange in Erinnerung bleiben.

besten Wünschen auf seinen weiteren Weg verabschiedet.

Kurze Zeit später erschien dann auch wieder Hartmut und erkundigte sich nach der Ankunft des Nikolauses! Wer zu spät kommt...

Bis zur Nikolauswanderung in 2020 alles Gute,

Detlef Bung





## Segelclub Jülich e.V. bereitet sich auf neue Saison vor

Jülich. – Dank des Dauerregens der letzten Wochen nähert sich der Pegelstand des Rursees, dem Heimatrevier der Jülicher Segler, unaufhörlich der Höchstmarke. Parallel zum Wasserstand steigt auch die Vorfreude der Segler auf die kommende Segelsaison. Zur Einstimmung hierauf fand am 6. März die Jahreshauptversammlung des Segelclub Jülich e.V. (SCJ) statt, diesmal unter etwas geringerer Beteiligung als in den Vorjahren. Die Sorge, sich auf einer größeren Veranstaltung mit dem Corona-Virus zu infizieren, war auch hier spürbar.

Der erste Vorsitzende *Hans-Jürgen Dännart* informierte gemeinsam mit dem zweiten Vorsitzenden *Rainer Harnacke* und dem Kassenwart *Dirk Charlier* die Mitglieder über die wesentlichen Ereignisse des vergangenen Jahres, die anstehenden Vorhaben des kommenden Jahres sowie die Finanzlage des Vereins.

In diesem Jahr stehen vor allem weitere Modernisierungsarbeiten am Clubhaus an. Aber auch das Gelände soll für die Mitglieder noch attraktiver gestaltet werden. Hier von werden in einem ersten Schritt zunächst die jüngsten SCJ-ler profitieren, da im Frühjahr ein nagelneues Spielgerüst errichtet wird. *Hans-Jürgen Dännart* berichtete überdies vom Zuwachs im Bereich der Clubboote. Einem großzügigen Spender sei es zu verdanken, dass der Verein nunmehr – neben der „Gleitsicht“ – über einen weiteren Kielzugvogel verfügen werde, der sich perfekt in das Ausbildungsprogramm der Segler integrieren lasse.

*Rainer Harnacke* versorgte die Mitglieder im weiteren Verlauf der Versammlung mit di-

versen statistischen Angaben über die Entwicklung ihres Clubs. *Harnacke* wusste zu berichten, dass der SCJ mit derzeit 337 Mitgliedern nach wie vor zu den mitgliederstärksten Vereinen am Rursee zähle und über eine breitgefächerte Altersstruktur verfüge. Das Vereinsleben sei aktiv und die vereinseigenen Boote erfreuten sich großer Beliebtheit.

Die engagierte Mitarbeit hob auch Takelmeister *Martin Erdtmann* hervor. Er dankte den Anwesenden und warb schon einmal für die nun alsbald anstehenden Arbeiten zur Herrichtung des Geländes und der Clubboote.

Als Jugendwartin konnte *Fabienne Höthker* über die zahlreichen Aktivitäten der Jugendabteilung, insbesondere auch im Regattabereich, informieren. Um die Regattasegler in der Piratenklasse noch wettbewerbsfähiger zu machen, sei die Anschaffung eines weiteren Piraten angedacht. Diesen Wunsch wird der Verein nun unterstützen und hat Mittel zur Anschaffung eingeplant

Sportwartin *Lisa Hübner*, die alsbald auch als Wettfahrtleiterin in Erscheinung treten wird, warb schließlich auch bei den Nicht-Jugendlichen um eine aktive Regattateilnahme in der kommenden Saison.

Jetzt freuen sich die Segler auf das offizielle Ansegeln mit Rahmenprogramm am 1. Mai, an dem auch in diesem Jahre wieder Gäste herzlich willkommen sind. Wer also mit dem Segelsport liebäugelt, ist eingeladen, sich am 1. Mai zu informieren. Auch Gelegenheiten zum Mitsegeln werden immer geboten.

Pressewart Dietmar Dumke

## Protokoll der Jahreshauptversammlung 2020

Ort: Echtzer Hof in Düren, Steinbißstr. 18  
Datum: 06.03.2020  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 22:10 Uhr  
Protokoll: Birgit Hages-Coco

TO 1) Genehmigung der **Tagesordnung**:  
Einstimmig

TO 2) **Ehrung der Verstorbenen**: Es wurde Helmut Vossen gedacht. Der Vorstandsvorsitzende Hans-Jürgen Dännart verlas das Beileidsanschreiben an die Hinterbliebenen. Es wurde eine Gedenkminute eingelegt.

TO 3) **Finanz- und Tätigkeitsberichte** des Vorstandes, gehalten durch die einzelnen Vorstandsmitglieder. Die Themen können aus den vorliegenden Berichten der Vorstandsmitglieder eingesehen werden: Verweis auf die Website und die bessere Darstellung der SCJ intern

Hervorragendes Ansegeln

Gut gelaufene Veere-Fahrt 2019

Erfolgreiches Sommerfest/Kehrausregatta mit der Bitte um neue Ideen

Regatten s. nachfolgend

Sommersegellager sehr erfolgreich.

Planungen (Hans-Jürgen Dännart):

**Erhaltung** und Pflege der Anlage, des Steges, des Hauses, des Spielplatz und Geländes

**Spielplatz**: Neues Spielgerät wurde bestellt und geliefert, vorhandenes entsorgt. Arbeitseinsatz zum Aufbau.

**Carport** zur Unterbringung von Clubbooten, vornehmlich Jugendboote, wurde bestellt und angeliefert. Wird zu den Arbeitseinsätzen aufgebaut.

**Platzsorgen**: Liegeplätze Wasser und Land: Eine Stegerweiterung ist nicht geplant. Es wird eine Kooperation mit dem WSA angestrebt als Untermieter (SCJ) Stegplätze anzumieten.

Landliegeplätze: können evtl. zwischen den Bäumen angelegt werden, Lösungen werden gesucht. Bäume können nicht gefällt werden und sollen erhalten bleiben.

Besonderes:

**Neues Boot**: Gleitsicht KZV – hat bereits erfolgreich an Regatten teilgenommen

**Ein zweiter** KZV „Holz“ wurde – inkl. funktionstüchtigem Hänger – dem SCJ geschenkt. Boot und Hänger sind in gutem

Zustand. Für den Hänger ist eine neue Hauptuntersuchung (TÜV) notwendig. Das Boot hat kleinere Macken, ist aber voll einsatzfähig.

Auf unserer Website SCJ intern wurde ein weiteres Register: **CHRONIK** eingebaut. Hier kann jedes Clubmitglied etwas einsetzen.

**Aufenthaltsraum**: Soll renoviert werden inkl. z.T. neuer Möbel

**Förderprogramm**: Moderne Sportstätten 2020, Initiative des Land NW gesteuert über den Landes Sportbund. H.J. Dännart wurde durch den Sportverband Jülich angesprochen und hat einen Antrag auf Fördermittel für eine Dachsanierung mit Fotovoltaik für eine Elektroladestation gestellt. Antrag steht zur Zeit durch Zuständigkeitsunklarheiten bei den Sportverbänden/Regierungsverbänden in Ruheposition.

**Vortrag** zur **Grönlandreise** von Michael Hübner wurde sehr lobend erwähnt. Der Vortrag hatte einen großen Zuspruch mit ca. 100 Teilnehmern und brachte Spenden für die Jugendkasse in Höhe von 450,- € ein.

Besonderes: **Statistik** (Rainer Harnacke):

**Statistiken** s. Anlagen

Stärkerer **Ausbau Jugendarbeit** angedacht  
Anwesenheiten 2019: Hohes Niveau

Zahl der **aktiven Mitglieder** ist leicht gestiegen

Besonderes: **Takelmeister**:

**1 Boot** mit Werfthilfe repariert

**Hochwasser** hat die Steg-Winde herausgerissen; wieder dank der Unterstützung von Peter Ennen in einem neuen Betonfundament verankert.

Liste Hafenmeister gut gefüllt

(wird noch ausgelegt für die weitere Befüllung)

**Arbeitsdienst**: Muss zu den lange im Voraus festgelegten Arbeitsterminen im Frühjahr und Herbst abgeleistet werden

Wer an diesen Tagen nicht kann, findet projektbezogene **Ersatztermine** im Internet  
Es wird ein Holzspalter besorgt für das Spalten alter Hölzer

Besonderes: **Jugendarbeit** (Fabienne Höthker):

**Winteraktion**: Schlittschuhlaufen in 2019

**Jugendevent**: Zusammenarbeit mit 4 Clubs – Bowlen in 2020

## **Erfolgreiche Jugendversammlung:**

Fabienne Höthker und Katrin Bung wurden wieder gewählt

Es wird mehr **Elternmitarbeit** gewünscht.

**Qualifikation der Trainer** muss jährlich vorgewiesen werden – Satzungsänderung

**Arbeitseinsatz Jugend:** 28. März 2020

**Aufforderung** an alle: Schäden melden, wenn welche gesichtet werden.

Gute **Zusammenarbeit** mit den SSCR, ABC und YCR

**Regattastatistik** wurde vorgestellt (liegen dem Vorstand vor):

2019 waren 8 Optis aktiv; es wird versucht, mehr Optis zu aktivieren.

Erfolgreiches Sommersegellager 2019 mit 21 bestandenen **Jüngstenprüfungen**

2019 **Einnahmen:** 16.194,57 € –

**Ausgaben:** 11.466,52 €

Differenzbetrag 4.728,05 € wird für ein weiteres, neues Boot zurückgelegt. Antrag an den Vorstand für einen Zuschuss.

**Arbeitseinsätze Jugend:** 28.3.2020 und 25.04.2020 – Ansegeln.

Bitte um einen **Technischen Jugendwart**.

Besonderes: **Regatten** (Lisa Hübner u. Andrea Buschmann):

2019 waren bei der **Youngster Cup Regatta** 14 Kinder am Start. 2 davon waren SCJler, 1 Auswärtsboot.

Ziel: Start aller Opti-Kinder in 2020 (16.-17.05.2020)

**Ganz ohne Regatta:** 9 Boote vom SCJ am Start. In 2020 findet die nächste Ganz ohne Regatta am 20.06.2020 statt.

**Kehraus-Regatta** 2019: 47 Boote am Start mit 101 Segler\*innen!

Auch in 2020 werden in der **Kehraus-Regatta 2 Gruppen** in der Yardstick - Klasse starten: Gruppe 1 mit schnellen Booten und Gruppe 2 mit langsameren Booten

**Westdeutsche Meisterschaft:** Anfrage zur Ausrichtung für die H-Boot-Klasse. Wir haben die WDM für 2020 nicht erhalten. Grund: Platzmangel durch viele Regataboote auf dem Wasser zur Kehrausregatta

Lisa wird die **Wettkampfleitungslicenz** beantragen.

Besonderes: **Finanzen** (Dirk Charlier):

Die Zahlen liegen dem Vorstand vor und können eingesehen werden.

**Verbandsbeiträge** DSV = 20 € pro Mitglied

**Frage eines Mitglieds:** In manchen Segelclubs, in denen ein Mitglied eine zweite Mitgliedschaft hat, wird auf Antrag nur die Hälfte des Verbandsbeitrages für das Mitglied gezahlt.

**Beschluss:** Es gibt beim SCJ nur 2 Mitglieder mit doppelten Clubmitgliedschaften. Es wird kein Antrag auf Verringerung des Betrags für diese beiden Mitglieder an den DSV gestellt.

TO 4) **Bericht der Kassenprüfer:** Besonderes: Am 17.02.2020 haben Michael Hübner und Hermann Bradt die Kassen geprüft. Lediglich die Jugendkasse musste noch einige kleinere Quittungen nachreichen. Dies wurde erledigt. Somit ist die komplette Kassenführung in Ordnung.

TO 5) **Entlastungen des Vorstandes und der Kassenprüfer:**

Entlastung des **Kassenwartes: Einstimmig**

Entlastung des **Vorstandes: Einstimmig** - der Vorstand bedankt sich.

TO 6) **Wahl neuer Kassenprüfer:**

Wahl neuer **Kassenprüfer:** 1) Michael Hübner und 2) Michael Breuer

Ja-Stimmen: 30 ;Nein-Stimmen: 0; Enthaltung: 1

TO 7) **Vorstellung neuer Clubmitglieder:** Ausgefallen, da keine anwesend waren.

TO 8) **Vorstellung und Beschlussfassung über die Umgestaltung des Aufenthaltsraumes Clubhaus:**

Vielseitiger Verwendung

Holz bleibt, soll hell gestrichen werden

Schiebetür für Küchenbereich

Schiebetür soll/kann als Tafel dienen z.B. bei Schulungen

Die Grünen Stühle werden gereinigt

Es sollen neue Tische angeschafft werden

Chillecke mit Hochlehnerbank und kl.

Couchtisch hinten rechts neben Küche sowie niedrige, verschiebbare Lampen

Ein Bootsregal

Diskussion und Fragen: Evtl.

Trapetztische?, Evtl. (Roll-)Theke?

Evtl. Sitzsäcke? Anregung: Grüne Stühle verkaufen?

Bildung einer **Projektgruppe** Umgestaltung Clubraum

**Beschluss:** Zustimmung zum Konzept:

Ja: 29 Nein: 0 Enthaltung: 2

TO 9) **Beschlussfassung** über die **Anschaffung** (Investition) eines Clubbootes, neu oder gebraucht, **Pirat**, für die Jugendabteilung:

Zuschuss zur Finanzierung durch Hauptverein wurde auf € 4.000,- festgelegt

**Beschluss:** Zustimmung zum Konzept:

Ja: **Einstimmig** Nein: 0 Enthaltung: 0

TO 10) **Genehmigung des Haushaltsvoranschlags 2020**

**Beschluss:** Zustimmung zum Budget:

Ja: **Einstimmig** Nein: 0 Enthaltung: 0

TO 11) **Beschlussfassung** über eine **Satzungsänderung**.

Thema: Kündigung der Mitgliedschaft nur zum 31.12. eines laufenden Jahres möglich.

**Beschluss:** Zustimmung zur Satzungsänderung im § 5 Beginn und Ende der Mitgliedschaft

Ja: **Einstimmig** Nein: 0 Enthaltung: 0

TO 12) **Beschlussfassung** über vorliegende Anträge:

Es liegen keine Anträge vor.

TO 13) **Vorstellung** der **Internetchronik**, Zweck und Handhabung (Thomas Lüdemann)

Für die digitale SCJ-Chronik gibt es 75 GB Platz auf der Sites

Vorstellung des Aufbaus der digitalen SCJ-Chronik

Erklärung, wie alle an der SCJ-Chronik mitarbeiten können.

Registrierung über Thomas Lüdemann

Hochladbar: Alle offiziellen Formate (Word, PDF etc.)

Dokumente scannen (z.B. Handy, Scanner), hochladen

Weiterhin wurde aus der Mitgliedschaft folgendes angerregt:

Die Arbeit für die SCJ Internetseite ist sehr spezifisch und erfordert Fachwissen. Aus Redundanzgründen sollte ein zweiter Internetbetreuer gesucht und eingearbeitet werden.

Stellvertreter für Thomas Lüdemann wurde Michael Breuer

TO 14) Vorstellung des **Veranstaltungskalenders 2020**

Werbung für die **Clubregatta Ganz ohne**

Werbung für die **Veerefahrt 2020**

Verweis auf den **Veranstaltungskalender** auf unserer Website

TO 15) **Verschiedenes** (Unterstützung des Vorstandes, Ausbildung, Takelmeister, Jugend)

Es wurde darauf hingewiesen, dass alle Abteilungen dringend **Unterstützungen** benötigen mit der Bitte, dass sich die Vereinsmitglieder einbringen.

**Detlef Bung** wurde ein Lob für die sehr gute Ausbildungsarbeit ausgesprochen. Detlef Bung wurde offiziell zum Referent für Ausbildung, Führerscheinwesen und Fahrtensegeln benannt.

Anregung: **Stegnaher Stromanschluss:** Die Familie Bernards möchte die Kosten dazu übernehmen. Möglichkeit wird geprüft.

Protokollführung: Birgit Hages Coco

Datum: 10. März 2020

## **Erst ein dann zwei... Und noch ein Kielzugvogel für den SCJ**

Gerade hatte unser Club sich an die Gleitsicht gewöhnt, da erhielt er ein tolles Geschenk: Eine Sachspende in Form eines weiteren **Kielzugvogels**, nämlich eines feinen Linnekuhlbaus aus Holz.

Der Beginn der Geschichte ist schnell erzählt: der Vorbesitzer hat das Hobby gewechselt und uns das gut erhaltene Boot Anfang November per Mail angeboten. Diese Mail ist aus technischen Gründen nicht bei uns angekommen, also schrieb der Gott sei Dank hartnäckige Vorbesitzer 2½ Monate später eine zweite Mail! Besuch und ein kurzer Check durch den Schreiber dieser Zeilen ergab: kein Fake, kein Brennholz, keine Schäden, keine nennenswerten Kosten, also Empfehlung an den Vorstand, das

Geschenk anzunehmen. Unser Vorsitzender persönlich holte das Boot dann mit Gemahlin in Aldenhoven ab, nun steht es auf dem SCJ Grundstück, und es wird Corona bedingt :- ( noch etwas länger dort stehen bleiben. Übrigens: warum ging das Boot an den SCJ und nicht an einen anderen Club? **Weil Jülich der zu Aldenhoven nächstgelegene Ort mit einem Segelclub ist.**

Nun haben wir also ein ideales Ausbildungs- und Freizeitboot für Jung und Alt. Es ist auch für "Nicht auf Sieg Segler" durchaus für Regatten zu gebrauchen. Die Yardstickzahl ist um 2 günstiger als bei der Gleitsicht !! Ideal zum **Ärgern der Gleitsicht**. Berühmte Leute wie z.B. **Nebel, Linnekuhl, Eiermann, Fritz, Hösch** oder **Schiffer** ha-



ben in dieser Bootsklasse ihren Ruf begründet.

Wenn man allerdings als absolute(r) Anfänger(in) die Segel eines Schwertzugvogels (SZV) einsetzt (ca. 2-3 m<sup>2</sup> weniger Segelfläche), kann man das ganze auch bei Wind beherrschen und eine Menge Spaß haben. Für SZV-Segel bitte Vorlauf aus Draht oder Dyneema von jew. ca. 1 m zwischen Segelkopf und Fall einsetzen. Die genauen Maße hängen von den verwendeten Segeln ab.

Zur Ausstattung: das Boot hat **keinen** Doppelboden, benötigt also Auftriebskörper wie die BM. Traveller, Alumast (Diamond geriggt), Vorstag (Mastbiegung und Riggspannung) über Kurbel einstellbar. Gebrauchte Segel, keine Ersatzsegel. Einstellbare Wanten (Mastneigung). Die Genuaschot kann über Zentralblock geholt und dann in Klemme belegt werden. Fußgurte vorhanden, z.Zt. aber demontiert. Kein Heißgeschirr, also Gurte zum Kranen benutzen. Paddel, Öfpass, Festmacher, Baumstütze, Persenning und auch eine Kielwinde sind vorhanden.

Der folgende Link geht zu einem YouTube Video des YCBL.

<https://www.youtube.com/watch?v=Q93jbQJkIc>

In dem Video wird gezeigt, was beim Aufbau eines Zugvogels zu beachten ist.

Einziger Unterschied: hier Schwert..., bei uns Kiel..., also kein Stress für uns mit Schwert und Schwertkasten.

## Segeltörn mit der „Wappen von Ueckermünde“ vom 26.8. bis 1.9.2019

Meine Frau brachte, Andreas F. und meine Wenigkeit, am 25.8. aus Bottrop zum Hbf Oberhausen. Von dort reisten wir mit dem RE1 nach Hamm und weiter mit dem ICE nach Berlin. Da wir beide gehbehindert sind, haben wir vorab Kontakt zur Bahnhofsmision aufgenommen, die uns an den Umsteigebahnhöfen begleiten sollte. In Hamm war eine Betreuerin sofort zur Stelle, in Berlin waren wir auf uns gestellt, mit dem Ergebnis, dass wir es nicht schafften, in den zur Verfügung stehenden 12 Min vom oberen zum unteren Bahnsteigbereich zu kommen. Die nächste Regionalbahn fuhr dann 2 Stunden später nach Pasewalk und von hier ging es weiter nach Ueckermünde und mit dem Taxi weiter zum Hafen des Zentrums für Erlebnispädagogik und Umweltbildung (ZERUM). Das Schiff, eine Gaffelketch mit 250 m<sup>2</sup> Segelfläche auf 5 Segel LüA 22,5m, B 3,60m Tg 2,5m ausgelegt für 10 Mitsegler und 3 Besatzungsmitglieder. Der

Der mitgeschenkte Anhänger ist ein sog. Flachtrailer (deswegen Kielwinde) und hat es verdient, durch den TÜV gebracht zu werden, denn er hat eine 100er Zulassung ! Außerdem Bugrad und Maststützen vorn und hinten.

Zeit-, wetter- und Corona bedingt kann ich im Moment noch nicht sagen, wann genau das Boot einsetzbar sein wird. Ich will versuchen, im März den Mast zu stellen und alles so einzustellen, wie ich es für vernünftig halte. Warum „Ich“ und nicht „Wir“? **Wegen 2 m Abstand**, die wir derzeit alle voneinander halten sollen... Eine Benutzungsanleitung ähnlich Gleitsicht ist auch in Vorbereitung, so dass das Boot bei Saisonbeginn auch schnell benutzt werden kann.

Michael Hübner

PS: **Wer einen schönen Namen mit „Holz“ und „Sicht“ erfindet**, kriegt von mir ein Bier - ein großes Bier. Sobald der Name am Boot klebt :-D

und Segel setzen. Der Fischer kam zuerst und ihm folgten die weiteren 4 Segel. 6 Mitseglerinnen plus Crew gaben ihr Bestes und in einer halben Stunde waren alle Segel oben. In Dziwnow an der polnischen Ostseeküste machten wir am Nachmittag fest. Thorsten hatte uns beim Hafenmeister angekündigt. Hier mussten wir leider erkennen, dass der Wind gedreht hatte und damit unser Ziel Kolberg in der zur Verfügung stehenden Zeit unerreichbar wurde. Somit ging es am nächsten Tag wieder zurück über Swinemünde ins Stettiner Haff in Richtung unseres Hauptzieles Stettin. Der erste Zwischenstopp war die Kleinstadt Wollin. Hierhin begleiteten uns einige Gewitterwolken, die aber glücklicherweise immer wieder abdrehten. Einige von uns nutzten die Gelegenheit, eine historische Slawensiedlung oder das örtliche Museum zu besuchen. Von dort ging es am 4. Tag weiter nach Stepnica, vorbei an schönen Landschaften mit Kormorankolonien und über uns kreisende Seeadler. Am 5. Tag ging es in die Odermündung nach Stettin. Wir legten gegenüber der Stadt am ehemaligen Schlachthof an. Mit einer Fähre setzten wir über und besuchten die ehemalige Hansestadt. Die polnischen Restauratoren haben ganze Arbeit geleistet und die Stadt wieder in eine Augenweide verwandelt. Insider haben uns ein indisches Restaurant empfohlen.

Sie hatten nicht zu viel versprochen. Am vorletzten Tag fuhren wir unter Motor nach Alt Waarp,

1. Swinemünde
2. Dziwnow
3. Wollin
4. Stepnica
5. Stettin
6. Alt Waarp
7. Ueckermünde



und waren wieder in Deutschland. In einem dortigen Lokal verwöhnte man uns mit leckeren Fischgerichten. Am nächsten Morgen legten wir zum letzten Schlag nach Ueckermünde ab. Im Hafen nahmen wir Treibstoff und Wasser an Bord und fuhren anschließend weiter zu unserem Ausgangshafen. Nachdem wir festgemacht hatten, lief das Schwesterschiff, eine klassische Ketsch, die „Greif von Ueckermünde“ ein. Im Rückblick war es für alle Beteiligten eine schöne Seereise mit vielen neuen Eindrücken, vor allem der Erkenntnis, dass man trotz Handicap so etwas erleben kann.

Was folgte? Klar Schiff machen. Nachdem dies erledigt war, verabschiedeten wir uns von den PKW Fahrern. Andreas und ich übernachteten noch einmal an Bord, um uns dann am frühen Morgen von einem ZERUM Mitarbeiter zum Bahnhof bringen zu lassen. Und wieder nahmen wir die DB in Anspruch. Bis zum ersten Umstieg in Pasewalk lief es

noch gut. Dann im RE kam die Durchsage: „der Zug fährt wegen einer Baustelle nur bis Bernau, Umstieg in S-Bahn nach Berlin Gesundbrunnen“. Die reservierten Plätze im ICE fuhren dann ohne uns. In Berlin konnten wir dann glücklicherweise erneut reservieren und den Zug eine Stunde später nutzen.

Dieter Philipp



## Veere-Fahrt 2020

Bereit für „Segeln pur“ auf dem Veerse Meer in großer Gemeinschaft ? Dann los: In diesem Jahr findet die Veeretour vom 11. Juni – 14. Juni 2020 (Fronleichnam) statt. Das verspricht gutes Wetter, viel Spaß und Wind für schöne Segeltouren gepaart mit 3-4 Regattaläufen! Wir werden Fahrten z.B. nach Veere, Kamperland und zum Abschlussdeich machen und quasi nebenbei auch einige spannende Regattaläufe einbauen. Gute Laune und Wind werden in jedem Fall garantiert....wie seit über 50 Jahren. Könnt Ihr in den alten SCJ Intern Zeitungen im Internet auf der SCJ Seite nachlesen. Auf den gemieteten nostalgischen Segelbooten des Typs BM erlebt Ihr schöne Landschaften und ein uriges naturverbundenes Wassererlebnis. Jeder kann mitmachen: Große und Kleine sind willkommen. Profisegler oder nur Mitsegler und Familienangehörige werden in Abstimmung mit den Organisatoren zu kleinen Mannschaften( 3-4 Personen) auf einem Boot untergebracht. Vielleicht findet sich in diesem Jahr auch eine reine Frauenmannschaft zusammen? Wäre doch was! Kommt einfach mit! Wie läuft die Veerefahrt ab:

- Individuelle Anreise am Mittwochabend, den 10. Juni (oder 11. Juni früh morgens) und Bezug der angemieteten Häuser in Wolphaartsdijk bzw. Aufstellen der Zelte auf

dem Campingplatz in De Witte Raaf in Arnhemiden bzw. den angemieteten Orten.

- Am Donnerstag, den 11. Juni 2019 um 10:00 Uhr Treffen im Hafen Oranjeplaat mit Begrüßung und Verteilen der Boote per Los. Pro Boot 3 Segler.

- Jeden Tag segeln: Segeln just for fun, 3 bis 4 Regattaläufe - verteilt über 3 Tage und Landgänge.

- Freitag, den 12. Juni können wir gemeinsam schön essen gehen (freiwillig)

- Samstagabend, den 13. Juni traditionelles Grillen mit Fassbier. Bekanntgabe und Ehrung der Veerefahrtgewinner 2020.

- Sonntag: Segeln just for fun für diejenigen, die noch dableiben können und wollen.

Die Unterbringung findet in Eigenregie statt, gerne könnt Ihr Tipps erfragen: z.B. Ferienhaus - ggfls. mit anderen zusammen, Camping auf mehreren umliegenden Campingplätzen oder in Campingwohnheimen oder Zimmern über den VVV. Bitte meldet Euch und die, die Ihr mitnehmen wollt, bei an: Per E-Mail unter [b.hagescoco@gmail.com](mailto:b.hagescoco@gmail.com). - von hier aus beantworte ich auch gerne eure Fragen. Die Kosten betragen 95,00 € für Erwachsene und 70 € für Jugendliche und sind bis zum 08. Mai 2020 auf das Konto Stadtparkasse Köln, Birgit Hages-Coco, IBAN: DE15 3705 0198 1077 6136 91, BIC: COLSDE33XX zu überweisen.

## Termine des SCJ in der Segel-Saison 2020

Alle Termine finden sich auch in unserem Jahreskalender unter <http://www.sc-juelich.de/termine>

<p>Arbeitstermine (*) jeweils ab 10 Uhr Anmeldungen sind erforderlich und werden vom Takelmeister: Martin Erdtmann Tel. 02461 346337 entgegengenommen</p> <p>Arbeitstermine der Jugendabteilung jeweils ab 10 Uhr 30</p> <p><b>Grönlandvortrag, Segeltörn der besonderen Art</b> mit der Yacht Wappen von Bremen. SCJ Mitglied Michael Hübner berichtet von seinen Segeltörn- Erlebnissen im Echtzer Hof, Düren Steinbißstraße 18</p>	<p>Wird aktuell im Internet bekanntgegeben</p> <p>ist gewesen</p>
<p>Jahreshauptversammlung, Echtzer Hof, Düren Steinbißstraße 18</p> <p>Inbetriebnahme des Stegs, Öffnung des Clubhauses</p> <p>Hafenmeisterbesprechung ab 14:00 Uhr auf dem Clubgelände mit Einladung zum gemeinsamen Grillen am Abend. Damit das Amt des Hafenmeisters erfolgreich ist, sollten alle Hafenmeister diese Einladung annehmen und mit allen Ihre Erfahrungen austauschen.</p>	<p>ist gewesen</p> <p>Wird aktuell im Internet bekanntgegeben</p> <p>Wird aktuell im Internet bekanntgegeben</p>
<p>Ansegeln mit kleinem Programm (u.a. Siegerehrung Clubmeister 2018 )</p> <p>Opti Youngster Cup, OPTI Regatta B + C (mit Übernachtungswochenende)</p> <p>Pfingstsegellager der Jugend</p> <p>Veere Fahrt, die beste Art Segelspaß pur zu erleben auf dem Veerse Meer (über Fronleichnam)</p> <p><b>Clubregatta " ganz ohne"</b> Jeder kann / macht mit vom Opti bis zum Dickschiff / Beginn 12:00 Uhr jeder kann spontan mitmachen "ganz ohne" Anmeldung; Regattaregeln werden erklärt "ganz ohne" Stress. Abends gemeinsames Grillen. Auskunft erteilt Lisa Hübner</p> <p>Sommersegellager für Kinder und Jugendliche</p> <p><b>Familiensegeltage!</b> Alle Eltern sind herzlich eingeladen mit ihren (Klein-) Kindern gemeinsam zu segeln, spielen, feiern, kochen und zu essen. Der SCJ begleitet die Teilnehmer mit erfahrenen Seglern und Clubbooten des SCJ</p> <p>Kehrausregatta plus Sommerfest des Segelclub Jülich am Samstagabend für alle Mitglieder und Freunde</p> <p>Herbsttraining der Jugend</p>	<p>Fr. 01.05. ???</p> <p>Sa. 16.05. + So. 17.05.</p> <p>So. 31.05. + Mo. 01.06.</p> <p>Do. 11.06. bis So. 14.06.</p> <p>Sa. 20.06.</p> <p>So. 28.06. bis Sa. 04.07.</p> <p>Sa. 08.08.</p> <p>Sa. 22.08 + So. 23.08.</p> <p>Sa. 26.09.</p>
<p>Segeltörn Rund Mallorca; Flottillensegeln Auskunft gibt Hans-Jürgen Dännart Tel.: 02421 83766</p> <p><b>MIWO 11:</b> Ab April bis Oktober für alle Mitglieder die während der Woche in Gemeinschaft locker segeln, quatschen und genießen wollen <b>Ärzte, Rentner, Lehrer, Selbständige.....? alle herzlich willkommen</b></p> <p>Segeltraining für Erwachsene an jedem 2. Sonntag im Monat von 11:00 bis 15:00Uhr / hier können alle, die sich in der Praxis unsicher fühlen, ihre Kenntnisse auffrischen Eure Trainer: werden unter <a href="http://www.sc-juelich.de/">http://www.sc-juelich.de/</a> bekanntgegeben</p> <p>Nikolauswanderung, ab 11.00 Uhr, Clubhaus</p>	<p>Sa. 10. bis Sa. 17.10.</p> <p>jeden Mittwoch ab 11:00 Uhr</p> <p>Mai bis September</p> <p>So. 06.12</p>

(\*) Wichtig: Versicherungsschutz bei Unfällen auf dem Clubgelände

Bei Arbeitsunfällen kommt die gesetzliche Unfallversicherung (Berufsgenossenschaft) für den Schaden auf.

Allgemein bekannt ist, dass die Berufsgenossenschaft nicht für Unfälle in der Freizeit, z.B. beim Segeln, haftet. Hierunter fällt nicht nur das Segeln als solches, sondern auch die an Land zu verrichtenden Arbeiten. Demzufolge gehören die Pflichtarbeitsstunden, die jedes Mitglied laut Satzung zu leisten hat, rein rechtlich gesehen zur Freizeitgestaltung. Damit steht fest, dass für Unfälle, die sich bei diesen Arbeiten ereignen, die Berufsgenossenschaft nicht haftet.

Versicherungsschutz für Aktivitäten im Verein besteht allerdings über die Sportversicherung der Sporthilfe NRW. Diese Versicherung umfasst auch Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten sowie das Auf- und Abslippen von Booten. Der Schutz ist allerdings nicht so umfangreich wie der bei einer Berufsgenossenschaft. Wegen der Einzelheiten wird deshalb auf das einschlägige Merkblatt zum Sportversicherungsvertrag verwiesen, welches im Clubheim ausliegt oder im Internet unter dem nachfolgenden Link abgerufen werden kann:

[http://www.arag-sport.de/medien/dokumente/merkblatt\\_lsbnw.pdf](http://www.arag-sport.de/medien/dokumente/merkblatt_lsbnw.pdf)

Der Vorstand des Segelclub Jülich e. V.